

## Überraschender Auftakt bei zweiter Auflage des Kindersportfestes VfL

Mit einem Paukenschlag begann das zweite Kindersportfest des VfL Dresden-Bühlau auf dem Platz an der Milkeler Straße: Nach der Erwärmung mit allen teilnehmenden Kindern überraschte der Vorsitzende des Stadtverbandes Leichtathletik die Vereinsvorsitzende Christine Boden, indem er ihr im Namen des Präsidiums des Landesverbandes die Ehrennadel des LVS in Silber überreichte.



In einer kurzen Laudatio würdigte er die jahrzehntelange Arbeit der Geehrten, die mit ihrem Engagement viel dazu beitrug, den Verein zu einem der aktivsten Veranstalter von Volksläufen in Dresden zu etablieren: Mannschaftscross im Priebnitzgrund, Stundenlauf mit 51. Auflage, Winterlaufserie seit mehr als 30 Jahren und vieles mehr, darunter nunmehr auch das zweite Kindersportfest im Rahmen des Dresdner KiLA-Cups.

Dann begann der Wettkampf der angetretenen 11 Mannschaften aus 7 Vereinen. Wie sich zeigte, waren nicht nur die Aktiven gut vorbereitet. Am Vorabend hatte die Mannschaft der zahlreichen Bühlauer Helfer bereits die Stationen eingerichtet, um den Wettkampf störungsfrei beginnen zu können und für einen entspannten Ablauf ohne größere Pannen zu sorgen. Das fand auch bei allen Beteiligten großen Anklang und die Organisatoren erhielten viel positives Feedback. Zu würdigen ist hier auch der Einsatz von Jutta, die, obwohl sie am Sonnabend nicht persönlich dabei sein konnte,



in der Vorbereitung notwendige Utensilien bei der SG Weißig abholte und auch am Freitagabend engagiert sich für das Gelingen des Sportfestes einsetzte.

Man sah am Sonnabend dann an der Anmeldung Manfred und Volker souverän bei der Einweisung der begleitenden TeamleiterInnen und der Ausgabe der persönlichen Startnummern sowie der Zeitpläne sowie dann bei der Entgegennahme der Ergebnisse und deren Dokumentierung auf einer für alle Teams gut sichtbaren Tafel.

Beim Wurf sorgten Kathrin und Petra mit Unterstützung von Bernd K. und Jürgen sowie zwei weiteren Vereinshelfern für eine verständliche Einweisung in die Disziplin und für einen geordneten Ablauf.



Uwe H. beherrschte mit „großer Klappe“ die Station der Hindernissprintstaffel, an der unter großer Anteilnahme der Zuschauer und mit hörbaren Emotionen um jeden Punkt gekämpft wurde. Dagmar, Erika, Rita und eine Mutti aus der Kindergruppe unterstützten ihn dabei.





Schließlich wurde auch an der Station Hoch-Weitsprung um jeden Zentimeter gerungen. Bernd M. leitete umsichtig und souverän den Prozess. Mit Akribie stellten Wolfgang und Jörg jede Höhe ein und ließen errahnen, dass sie über ingenieurtechnische Erfahrung verfügen. Ilka und zeitweise Christine sorgten dort für den Erfolg.



Bernd R., der in Vorbereitung wieder Tafeln mit dem Jule-Maskottchen an den Stationen platziert hatte, begleitete die Veranstaltung am Mikrophon und sorgte dafür, dass wichtige Informationen (z.B. über den Standort des Büfetts 😊) die Adressaten erreichten.



Heike und Christine, die je eine Kindermannschaft des VfL betreuten, motivierten ihre auf Erfolg brennenden Schützlinge, was auch dazu beitrug, dass in der Endabrechnung beide Bühlauer Mannschaften auf dem Podium standen.

Das war natürlich auch ein Ergebnis der intensiven Trainingseinheiten, die Heike und Jutta, unterstützt von Christine, über das gesamte Jahr mit den Kindern jeden Donnerstag absolvieren. Dabei sind die Kinder sehr motiviert, weil die Art und Weise, mit der unsere Übungsleiterinnen das Training gestalten, Spiel und Spaß mit Leistungsanforderungen zu verbinden, offensichtlich für die Kinder sehr förderlich ist und für großen Zulauf zu unserer Kindergruppe sorgt.



Mit spannenden Wettkämpfen in der Biathlonstaffel wurden dann die letzten Nägel eingeschlagen, um noch die Platzierung des eigenen Teams in der Gesamtwertung zu verbessern. So reichte der U10-Mannschaft des TSV beispielsweise eine um 46 Hundertstelsekunden bessere Laufzeit, um auf dem Podest vor der Mannschaft von Bühlau II letztlich den zweiten Platz zu erkämpfen.



Unangefochtener Sieger in dieser Altersklasse wurde das von Peter Belger betreute Team des TSV Cossebaude, dem es gelang, in allen vier Disziplinen der ersten Platz zu erkämpfen – Chapeau!

U8 Team 1-3		Ergebnisse		08. Juni 2024				
TEAM	Punkte	Rang	U-Mittel	Rang	Zeit	Rang	Σ	Ges. Rang
1 VfL Bühlau I	119	1	4,55	1	261	1	3:57,29	25 1
2 Citylauf Verein I	78	3	2,70	3	107	3	4:26,3	12 3
3 SG Weißig I	110	2	3,80	2	177	2	3:43,22	17 2
U10 4-11		Hindernis-Sprint	Hoch-Weisprung	Schlag-Wurf	Biauhlan-Staffel	Gesamt-Ergebnisse		
4 VfL Bühlau II	122	4	5,55	2	337	2	6:23,26	4 12 3
5 Citylauf Verein II	114	6	4,75	8	277	6	6:35,90	5 24 5
6 SG Weißig II	120	5	4,90	6	252	7	6:39,98	6 24 5
7 TSV Cossebaude	132	1	5,90	1	521	1	6:02,33	1 4 1
8 SG Weisdorf	119	3	5,25	4	395	4	6:22,47	2 13 4
9 TSV Dresden	127	2	5,40	3	328	3	6:26,89	3 11 2
10 Die Rosehosen LSV Pinn	114	6	5,10	5	241	8	6:51,80	7 26 7
11 Die wilden Kängurus LSV Pinn	108	8	4,90	6	270	6	7:22,91	8 28 8

Die Schirmherrin des Kinder Cups, unsere frühere Spitzensportlerin Ramona Neubert, ehemalige Welt- und Europameisterin und Weltrekordlerin im Siebenkampf, ließ es sich nicht nehmen, persönlich den besten Mannschaften die Urkunden zu überreichen.



In der U8 konnte sie dabei den Jungen und Mädchen des Citylaufvereins die Urkunden für Platz 3, denen der SG Weißig dieselben für den zweiten Platz und der ersten Mannschaft der Gastgeber die Siegerurkunden nebst Pokal übergeben, was natürlich frenetisch von den vielen anwesenden Fans und Angehörigen gefeiert wurde.

Anschließend wurden allen Kindern noch Teilnahmeurkunden mit ihrem Namen übergeben und kleine Geschenke als Erinnerung überreicht.





Der ganze Wettkampf verlief ohne größere Verzögerungen. In den regelmäßigen Pausen für die Teams konnten diese sowohl ihre anderen Mannschaften aus dem Verein anfeuern, als auch Getränke oder ein Stück Kuchen vom fantasievollen Büfett genießen, das die Muttis der Bühlauer Kinder dankenswerter Weise gestaltet hatten und wo Erdmute mit Unterstützung das Ganze komplettiert mit frisch gebrühtem Kaffee, Obst und handfesten Gebäckstücken an „Bedürftige“ vergeben konnte.

Dank auch an Hans-Jürgen Burkhardt von copyphon, der für den guten Ton sorgte und zum Abschluss noch eine Lanze für die Skaterszene brach.



Das Organisationsteam des VfL erhielt nach dem Sportfest viele anerkennende Rückmeldungen sowohl von den teilnehmenden Vereinen als auch von den Eltern, die ihre Kinder zu diesem Höhepunkt für die Kinderleichtathletik begleitet hatten.

Dank an die Ausrichter vom VfL Dresden-Bühlau und Dank auch an die teilnehmenden Vereine, die SG Weißig, den Citylaufverein, den TSV Cossebaude, den TSV Dresden, die SG Weixdorf und den LSV Pirna, die den Wettkampf schließlich ermöglichten.

Ausblick: Bis zum abschließenden Wettkampf im September, dem Tag der Kinderleichtathletik der SG Weißig, haben die Vereine nun Zeit, ihre Mannschaften auf dieses Finale vorzubereiten, wo dann die Pokale für das Jahr 2024 endgültig an die Mannschaften übergeben werden, die sich bei allen drei Wettbewerben als die Besten herausgestellt haben. Diese werden dann als Jahrespokalsieger in den Sockel eingraviert und können im Folgejahr durch entsprechende Leistungen diesen Pokal verteidigen.

Bernd Rohloff